

# ÜBER UNS



Das Beratungszentrum für Senioren und Angehörige in Dresden-Neustadt ist eine Einrichtung der Ökumenischen Diakonie-Sozialstation Dresden-BÜLOWH gGmbH. Der Name **BÜLOWH** steht für die Gründungskirchgemeinden aus dem Jahr 1991: **B**ühlau, **L**oschwitz, **W**eißer **H**irsch.

Die Mitarbeiterin in **Dresden-Neustadt** ist in den Ortsteilen Innere Neustadt, Äußere Neustadt, Radeberger Vorstadt, Albertstadt und Leipziger Vorstadt tätig.

Das Beratungszentrum für Senioren und Angehörige ist eine geförderte und von der Landeshauptstadt Dresden anerkannte Einrichtung der Seniorenberatung.



**So erreichen Sie uns:**  
Straßenbahnlinie 3, 6, 7, 8 und 11 bis Haltestelle Albertplatz;  
Straßenbahnlinie 13 bis Haltestelle Bautzner Straße / Rothenburger Straße.

# KONTAKT



## Anschrift

Beratungszentrum für  
Senioren und Angehörige  
Georgenstr. 1/3, 01097 Dresden  
2. Etage; Zimmer 315; mit Fahrstuhl

## Ansprechpartnerin

Frau Karolin Göhl,  
Dipl. Sozialarbeiterin (FH)

 (0351) 20 66 026

 seniorenberatung.neustadt@  
diakonie-dresden.de

 [www.buelowh.de](http://www.buelowh.de)

## Sprechzeiten

Montag 09.00 – 11.00 Uhr  
Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr  
Freitag nach telefonischer  
Vereinbarung

Im Verbund der  
**Diakonie** 

## Beratungszentrum für Senioren und Angehörige in Dresden-Neustadt



**Ökumenische  
Diakonie-Sozialstation  
Dresden-BÜLOWH gGmbH**

# BERATUNG



## Das Alter ist voller Vielfalt.

Das zeigt sich in Ihren persönlichen Lebensgeschichten und Situationen.

### Wir beraten und informieren Sie zu:

- Fragen zum sozialen Recht
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Wohnformen im Alter
- Möglichkeiten der Wohnungsanpassung
- Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Umgang mit Demenz
- Fragen der Neuorientierung im Alter
- Selbsthilfegruppen
- kulturellen und bildenden Angeboten.

Wir begleiten Sie individuell, vertraulich und kostenfrei.

Bei Bedarf besuchen wir Sie auch zu Hause.

# UNTERSTÜTZUNG



## Wir unterstützen und begleiten Sie im individuellen Einzelfall, wenn:

- Anträge gestellt und ausgefüllt werden müssen
- Behördengänge schwerfallen
- sich Schwierigkeiten im Alltag einstellen
- Sie alleine sind
- Sorgen zur Krise werden
- ein Umzug in ein Pflegeheim, ein Betreutes Wohnen oder eine Wohngemeinschaft ansteht
- Sie oder Ihre Angehörigen sich überfordert fühlen.

### Wir vermitteln Ihnen wohnortnahe Unterstützungsangebote wie:

Essen auf Rädern, Hauswirtschaftshilfe, Hausnotruf, Pflegedienste, Tages- und Kurzzeitpflegen, Begleitdienste, Fahrdienste, Selbsthilfegruppen und Begegnungsangebote.

# EHRENAMT



Haben Sie Freude an der Unterstützung von Senioren und Seniorinnen? Möchten Sie einen Teil Ihrer wertvollen Zeit geben und ehrenamtlich tätig sein?

### Wir freuen uns sehr über Ihre Kontaktaufnahme, denn:

- Im Alter fällt nicht mehr alles leicht.
- Mit Spaziergängen in Begleitung kann etwas gegen das Alleinsein getan werden.
- Reden und Zuhören vertreiben die Einsamkeit.
- Ein gemeinsamer Einkauf macht Lust auf Kochen und Essen.
- Kleine Wege kann man miteinander besser gehen.
- Arztbesuche fühlen sich sicherer in Begleitung an.
- Manchmal reichen tröstende Worte.